Bezirksklasse Herren CUX Süd

MTV Lintig : TSV Drangstedt
Mittwoch, 01.11.2023, 19:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem MTV Lintig und dem TSV Drangstedt

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 34:31 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Drangstedt beim Auswärtsspiel in der Bezirksklasse Herren CUX Süd am Mittwochabend vom MTV Lintig. Rund 180 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Roes / Behrmann das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern.

Los ging es mit den Doppeln. Roes / Behrmann gewannen ihr Spiel gegen Bogatzki / Vogelsänger eher ungefährdet in drei Sätzen. Chancenlos waren wiederum Brömmer / Weber gegen Pflanz / Vogelsänger nicht, aber mehr als ein 7:11, 9:11, 11:4, 5:11 war nicht zu holen. Oelrich / Bösch hatten im Doppel gegen Lüdtke / Adam am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Kai Brömmer beim letztendlich klaren 0:3 gegen Ulf Vogelsänger. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Christian Roes und Mirko Pflanz, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Pflanz seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Jonas Behrmann gegen Nils Vogelsänger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:6, 11:13, 11:8 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 2:3 endete wenig später das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Andreas Oelrich und Kim Bogatzki aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Beim Sieg von Andreas Bösch gegen Mirko Adam konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Stephan Weber und Ulrich Lüdtke, bevor sich der Gastspieler mit 9:11, 11:9, 11:9, 7:11, 7:11 durchsetzte und Weber ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Mit 11:3, 11:8, 8:11, 11:8 siegte dann Kai Brömmer gegen Mirko Pflanz und gab dabei nur einen Satz her. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Christian Roes besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Ulf Vogelsänger noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. 2:3 hieß es dagegen am Schluss, als Jonas Behrmann und Kim Bogatzki am Tisch die Klingen kreuzten. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Bogatzki nun 6 Siege, bei 5 Niederlagen aus. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Nur einen Satz verlor dagegen Andreas Oelrich bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Nils Vogelsänger und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen anschließend Andreas Bösch letztlich parat, um Ulrich Lüdtke final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 11:13, 5:11. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Bösch nun bei 2 Siegen und 3 Niederlagen. Chancenlos war daraufhin Stephan Weber gegen Mirko Adam nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.11.2023 (23:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Roes / Behrmann besiegelten derweil indessen mit einem 11:5, 12:10, 8:11, 12:10 gegen Pflanz / Vogelsänger einen Punkt für ihr Team. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der MTV Lintig in der Saison nun einen Saison-Sieg, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 07.11.2023 gegen den ESC Geestemünde bevor. Für den TSV Drangstedt steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Sandstedt am 24.11.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 4:8 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
MTV Lintig
Doppel: Roes / Behrmann 2:0, Brömmer / Weber 0:1, Oelrich / Bösch 1:0
Einzel: K. Brömmer 1:1, C. Roes 1:1, J. Behrmann 1:1, A. Oelrich 1:1, A. Bösch 1:1, S. Weber 0:2
TSV Drangstedt
Doppel: Pflanz / Vogelsänger 1:1, Bogatzki / Vogelsänger 0:1, Lüdtke / Adam 0:1
Einzel: M. Pflanz 1:1, U. Vogelsänger 1:1, K. Bogatzki 2:0, N. Vogelsänger 0:2, U. Lüdtke 2:0, M. Adam 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.11.2023 (23:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").